

China: Deflationsgefahr eingedämmt

Beijing. Nach einem leichten Anstieg der Verbraucherpreise ist in China die Gefahr einer Deflation etwas eingedämmt. Im August waren Dienstleistungen und Waren im Vergleich zum Vorjahresmonat 0,1 Prozent teurer, wie die Statistikbehörde am Sonnabend in Beijing mitteilte. Im Juli waren die Preise in der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt gefallen. Die Statistiker errechneten damals einen Rückgang im Vorjahresvergleich um 0,3 Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/458742.china-deflationsgefahr-eingedaemmt.html>